

Familiärer Tag beim Rotary Club

ZUG Zum dritten Mal organisierten am letzten Samstag die fünf Rotary Clubs des Kantons Zug den «Family Day».

Der «Family Day» des Rotary Clubs ist ein Tag, an dem sich Austauschstudenten, ihre Familien sowie gestandene und neue Gastfamilien kennen lernen und austauschen können. Dieses Mal fand der Anlass vor der Alten Villa im Lassallehaus im Bad Schönbrunn, Edlibach, unter prächtig ausladenden Mammutbäumen statt. Petrus meinte es besonders gut mit den Organisatoren und bescherte dem Anlass einen wunderbaren Spätsommertag. Die fünf Jugenddienstleiter der Zuger Rotary Clubs legten sich wacker ins Zeug und bewirteten die rund 65 Personen mit einem Apéro, perfekten Grilladen und dem Salat- und Dessertbuffet, das die Gäste mitgebracht hatten. Dann stellten sich die neu angekommenen Austauschstudenten (Inbounds) vor: Winnie Browne aus Victoria, Australien, Elle Eastman aus Colorado, USA, Emma Hennessey aus Seattle, USA, Laura Harmon aus New York, USA, Pavel Lenskii aus Irkutsk, Russland, und Sienna Witthans aus Hawaii. Es war ihr erster Auftritt auf Deutsch nach nur drei

Es war ein sonniger Tag für den Rotary Club in Bad Schönbrunn.

PD



Wochen Aufenthalt in der Schweiz. Die fünf meisterten diesen ersten Test jedoch mit Bravour und bedankten sich bei Rotary für die einmalige Gelegenheit, die ihnen durch dieses Austauschjahr geboten wird. Auch die Schweizer Austauschstudenten, die im Jahr 2012 die Schweiz für ein Jahr verlassen werden, stellten sich vor und gaben ihrer Hoffnung Ausdruck, dass sie in das Land ihrer Wahl reisen können.

Nach Kaffee und Kuchen wurden Gruppen gebildet, in denen von den Jugenddienstleitern moderiert ein Erfahrungsaustausch zwischen neuen und erfahrenen Gastfamilien sowie

künftigen, aktuellen und ehemaligen Austauschstudenten stattfinden konnte. Auch die Eltern, deren Kinder im Jahr 2012 abreisen, konnten sich informieren und Fragen stellen, die sie rund um den Auslandsaufenthalt ihrer Sprösslinge bewegten. Als Gäste mit dabei waren unter anderem Alex und Gabriele Brogli von der Kantonschule Zug. Frau Brogli unterrichtet dieses Jahr den neu speziell für die Austauschstudenten inhouse angebotenen Deutsch-Intensivkurs von vier Wochen, eine anstrengende, aber sehr dankbare Aufgabe.

FÜR DEN ROTARY CLUB:
ROLF BERWEGER, JUGENDDIENSTLEITER